

Protokoll

Erste Meilensteinsitzung zum Projekt „Datenbank- und Webanbindung einer virtuellen Fabrik mittels OPC UA“

25.10.2019, 10:30 Uhr bis 11:45 Uhr, Rudolf-Diesel-Fachschule, Nürnberg

Anwesend:

Michael Mölle	(Sitzungsleiter)
Ondrej Hruby	(Sitzungsleiter)
Markus Hofmann	(Projektleiter)
Konstantin Fahnler	(Lehrer, Rudolf-Diesel-Fachschule)
Sandra Kroher	(Lehrer, Rudolf-Diesel-Fachschule)

Abwesend:

Johannes Köppel	(entschuldigt)
Rudolf Schneider	(entschuldigt)

Verteiler:

Teilnehmer

TOP 1: Vorstellung des Projektthemas

Informationen durch Sitzungsleiter Ondrej Hruby und ergänzend durch Michael Mölle:

- Erklären und Vorstellen der Idee und des Plans für die Projektarbeit
- Vorstellung der verwendeten Software (Visual Components, node-red, UAExpert, vagrant, Oracle VirtualBox, OPC UA C++ Demo-Server)
- Instruktion, welche Bedeutung der OPC UA Standard für das Projekt hat
- Klärung von Verständnisproblemen hinsichtlich der anzusteuernenden Sensoren und Aktoren

TOP 2: Vorstellung der erreichten Teilziele

Teilziel	Bemerkung
Beschaffung der Software	<ul style="list-style-type: none"> Die Einzellizenzen für die Software „Visual Components“ erhielten wir erst am 03.10.2019, statt wie geplant am 30.09.2019 Vagrant, VirtualBox, node-red und UAExpert konnten ohne Probleme besorgt und installiert werden Die geladenen Teilnehmer akzeptieren die Verspätung
Konfiguration der virtuellen Maschine	<ul style="list-style-type: none"> Die virtuelle Maschine (Windows 10 64 Bit) konnte erfolgreich installiert und geeignet für den OPC UA C++ Demo-Server konfiguriert werden Die geladenen Teilnehmer verstehen den Zweck zur Illustration eines Netzwerks mit virtuellen Maschinen
Installation/ Konfiguration des Fließbandsensors	<ul style="list-style-type: none"> Volumensensor erfolgreich an Conveyor #9 installiert und konfiguriert (Anzahl der Flaschen wird erfasst) Des weiteren schläft der Projektleiter eine Funktions- und Messdatenerweiterung der Sensoren und Aktoren vor.

TOP 3: Vorstellung der Zeitplanung

Auf Wunsch der geladenen Teilnehmer wird der Zeitplan folgendermaßen umstrukturiert:

- Vor jeder Durchführung (Arbeitsschritt) soll eine dazugehörige Recherchezeit eingepflegt werden
- Für den Durchführungspunkt „Beschaffung der Software“ wird eine Stundenanzahl einkalkuliert (vorher keine Angaben)
- Die Integration des „OPC Router“ in den Zeitplan
- Änderungen des Zeitplans und etwaige Auswirkungen auf den Projektverlauf sollen dokumentiert werden

TOP 4: SOLL-IST-Analyse

- Der Projektleiter und die anderen Teilnehmer der Meilensteinsitzung sind mit den Ergebnissen der Analyse zufrieden. Die Erfüllung der Teilziele geschieht im zeitlichen Rahmen.

TOP 5: Weiteres Vorgehen und Ausblick

Informationen durch Sitzungsleiter Michael Mölle:

- Instruktion der von uns gesteckten Ziele zur zweiten Meilensteinsitzung
- Der Projektleiter Markus Hofmann äußert Bedenken zum pünktlichen Erreichen der Teilziele
- Ebenfalls möchte der Projektleiter Markus Hofmann, dass in der angebundenen Datenbank Produktionsdaten über erfasste Sensordaten angepasst werden
- Die interne Zusammenarbeit (Verbesserung der Kommunikation) wird dokumentiert

TOP 6: Offene Fragerunde

- Beantwortung der Fragen während der Präsentation
- Es bestehen keine weiteren Fragen zum Projekt

Maßnahmen, die sich aus der Sitzung ergeben haben

Maßnahme	Verantwortlicher	Bis
Überarbeitung des Zeitplans	Mölle/ Hruby	08.11.19
Organisieren des OPC Routers	Mölle/ Hruby	14.11.19
Dokumentieren der internen Zusammenarbeit	Mölle/ Hruby	13.12.19
Dokumentieren der Zeitplanänderungen und deren Auswirkungen	Mölle/ Hruby	21.02.20
Anpassung der Produktionsdaten in der Datenbank über Sensordaten	Mölle/ Hruby	13.12.19

Die nächste Meilensteinsitzung findet am 13.12.2019 statt.

Unterschrift Protokollant/-in:

Unterschrift Projektleiter/-in: